HK Handelskammer Hamburg

HAMBURGER KAMMER KUNST VEREIN

Lunchkonzert in der Handelskammer Hamburg, Do, 19. Dezember 2002, 12.00 Uhr

W. A. Mozart
Variationen über “Ah, vous, dirai-je, maman”

E. Humperdinck
Ausschnitte aus “Hänsel und Gretel”, Märchenoper

Tina Säck *Sopran*
Silke Schimkat Aachen *Alt*
Dieter Hohlheimer *Bariton (als Ersatz für den erkrankten U. Bildstein)*
Franck-Thomas Link *Klavier*

Hänsel und Gretel sind allein zu Hause, haben nix zu Beißen, weil der Vater alles versoffen hat. Sie singen sich ein Liedel. Der Vater kommt nach Hause, natürlich voll wie eine Sturmhaubitze, und beklagt die Schlechtigkeit der Welt. Die Kinder fliehen vor dem Vater in den Wald, wo sie sich verlaufen. Den Vater graust es vor der bösen Hexe. Getröstet vom Sandmännchen legen die Kinder sich unter einen hohen Baum und singen zur guten Nacht den berühmten Abendsegen. Nach bestandenen Abenteuern gibt es ein gutes Ende und ein großes Finale.

Veranstaltungstipp für So, 22. Dezember 2002 und Fr, 27. Dezember 2002, Hamburgische Staatsoper: Hänsel und Gretel

Vorschau: Do, 26. Dezember 02, zweiter Weihnachtsfeiertag, kein Lunchkonzert
Do, 2. 01. 03: L. v. Beethoven: Mondscheinsonate op. 27 Nr. 2, R. Amann, Frankfurt / M., Klavier

Heute spendiert der Ratsweinkeller wieder jedem Zuhörer ein Freigetränk.

Wenn Sie die Reihe mit einer Spende unterstützen wollen, erhalten Sie von uns gerne eine Spendenquittung. Überweisen Sie auf unser Sonderkonto Lunchkonzerte 1280 / 103 316 bei der Haspa, BLZ 200 505 50.

Für die unglücklichen Umstände, wegen derer in der letzten Woche das Konzert nicht stattfinden konnte, bitten wir Sie recht herzlich um Entschuldigung. Leider hatten wir darauf keinen Einfluss.

Wir danken den Sponsoren, die das dritte Jahr unserer Lunchkonzerte finanzieren:

Deutsche Bank | GlaxoSmithKline | Hamburger Feuerkasse | Hamburgische Landesbank
International Bankers Forum | Steinway & Sons | ZEIT-Stiftung